

Elite 1D2P-EXMU WLED Controller GLEDOPTO GL-MC-620WL



Bestimmungsgemäße Verwendung

Der GLEDOPTO GL-C-620WL ist ein WLED-Controller zur Steuerung adressierbarer digitaler LED-Streifen sowie analoger LED-Streifen über zwei PWM-Kanäle. Der Controller kann über Wi-Fi oder Ethernet in ein Netzwerk eingebunden und über WLED bedient und konfiguriert werden. Der Einsatz ist ausschließlich innerhalb der angegebenen elektrischen und Umgebungsbedingungen vorgesehen.

Bedienung

Die Bedienung und Konfiguration erfolgt über WLED. Je nach angeschlossener LED-Technik können digitale LED-Streifen sowie PWM- oder CCT-Anwendungen eingerichtet und gesteuert werden.

Vor der Installation

- Prüfen Sie das Gerät auf Transportschäden.
- Prüfen Sie die Versorgungsspannung des Controllers und der angeschlossenen LED-Streifen.
- Dimensionieren Sie Netzteil, Leitungen und Sicherung entsprechend der angeschlossenen Last.
- Schalten Sie die Versorgung vor dem Verdrahten vollständig ab.
- Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme alle Anschlüsse.

Montageort

- Geeignet sind trockene, ausreichend belüftete Innenräume.
- Vermeiden Sie Feuchtigkeit und direkte Sonneneinstrahlung.
- Sorgen Sie bei höherer Last für ausreichende Wärmeabfuhr.
- Vermeiden Sie eine Montage in stark abschirmenden Metallgehäusen, wenn Wi-Fi verwendet wird.

Installationshinweise

- Die LED-Streifen gemäß ihrer jeweiligen Anschlussart mit dem Controller verbinden.
- Leitungen mechanisch entlasten und sicher befestigen.
- Keine Anschlüsse unter Spannung verändern.
- Bei Verwendung von Ethernet ein geeignetes Netzkabel mit dem RJ45-Anschluss verbinden.
- Bei Verwendung von Wi-Fi die Netzwerkkonfiguration anschließend über WLED durchführen.

Anschluss

Die Anschlussbelegung richtet sich nach dem verwendeten LED-Streifentyp.

Digitaler LED-Ausgang

- V+ → Versorgungsspannung
- GPIO16 → DATA
- GND → Masse

PWM-Ausgänge

- V+ → gemeinsame Versorgung
- GPIO4 → PWM-Kanal C
- GPIO2 → PWM-Kanal W

Erweiterung

- GPIO13 → erweiterter Signal-/DIY-Anschluss

GPIO13 arbeitet als Logik-Schnittstelle. Keine Netzspannung oder höhere Versorgungsspannung direkt anschließen.

Inbetriebnahme

1. Nach vollständiger Kontrolle der Verdrahtung die Versorgungsspannung einschalten.
2. Bei Ethernet den Controller mit dem lokalen Netzwerk verbinden.
3. Bei Wi-Fi die WLED-Netzwerkconfiguration öffnen und die gewünschte Netzwerkverbindung einrichten.
4. WLED-Oberfläche öffnen und die angeschlossene LED-Konfiguration entsprechend dem verwendeten Streifen einstellen.
5. Funktion der angeschlossenen LED-Beleuchtung prüfen.

Schnittstellen und Integrationen

- WLED über Weboberfläche und WLED-App
- Wi-Fi
- Ethernet
- Home Assistant über WLED-Integration
- MQTT, HTTP/JSON-API, WebSocket sowie E1.31/sACN und Art-Net

Hinweis

Der Controller muss entsprechend der verwendeten LED-Technik und deren Nennspannung angeschlossen werden. Beachten Sie zusätzlich die technischen Vorgaben des angeschlossenen LED-Streifens. Änderungen an der Verdrahtung dürfen nur im spannungsfreien Zustand vorgenommen werden.

Funktionsprüfung

- Versorgungsspannung prüfen.
- Netzwerkverbindung prüfen.
- Erreichbarkeit der WLED-Oberfläche prüfen.
- Ein- und Ausschalten der angeschlossenen LED-Beleuchtung prüfen.
- Helligkeits-, Farb- und Effektsteuerung entsprechend der angeschlossenen LED-Technik prüfen.
- Bei PWM/CCT-Anwendungen beide Kanäle prüfen.

Wartung

Das Gerät ist wartungsarm. Prüfen Sie bei Fehlfunktionen zunächst Versorgungsspannung, Sicherung, Verdrahtung und Netzwerkverbindung. Firmware-Aktualisierungen können über die vorgesehenen WLED-/GLEDOPTO-Verfahren durchgeführt werden.

Entsorgung

Dieses Produkt ist ein Elektrogerät und darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät entsprechend den geltenden Vorschriften für Elektroaltgeräte.

